



PFARREI ST. MARTIN WEESEN

Sehr geschätzte Pfarreiangehörige

Mit grossem Bedauern teilen wir Ihnen mit, dass wegen der Schutzmassnahmen des Bundes und unseres Bistums alle Gemeindegottesdienste und kirchliche Feiern im Monat Mai abgesagt werden müssen. Unter anderem sind wir gezwungen, die Erstkommunion zu verschieben. Das Datum ist in Abklärung. Wir machen Sie gerne aufmerksam, dass verschiedene Live-Gottesdienste in Vorbereitung sind. Bitte beachten Sie unsere Homepage unter «News und Inputs» und den Aushang in unseren Schaukästen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

MITTEILUNGEN UND RÜCKBLICKE

Liebe Pfarreiangehörige

Trotz Corona wollen wir uns gegenseitig in dieser Zeit der österlichen Hoffnung, im Glauben an den Auferstandenen Christus und in der Zuversicht auf eine gute Zukunft ermutigen und bestärken. Der Zusammenhalt im täglichen Leben und im Glauben bekommt somit eine besondere Prägung und Bedeutung. In diesem Geiste haben wir versucht, seit Mitte März die



Fastenzeit, die Karwoche und das Osterfest zu erleben und zu gestalten! Da die Versammlung in den Kirchen zum Gottesdienst und Gebet nicht möglich war, nahmen wir als Pfarreiverantwortliche in unseren Pfarreien unseren Sendungsauftrag wahr und haben stellvertretend für unsere Kirchgemeinden, Dörfer, unser Land und die Welt schlichte Gottesdienste, Gebete und Rituale gehalten, bei welchen wir Gott um seinen Beistand und Segen angefleht haben.

Aus den Kontakten mit den Menschen in Weesen und Amden wissen wir, dass viele unter uns sich schwer tun in dieser Situation, weil sie als Personen mit erhöhten Risiko besonders darauf achten müssen, jeglichen Ansteckungsgefahren aus dem Weg zu gehen. Das belastet sie, macht traurig, bitter oder gar depressiv. Vielleicht ist es diesen Menschen ein kleiner Trost, wenn wir ihnen versichern, dass die Pfarreiengagierten tagtäglich im Gebet ihrer gedenken und für sie, sowie ihre Helferinnen und Helfer beten.

In dieser unsicheren Zeit haben sich auch bei uns sehr viele wertvolle und bemerkenswerte Initiativen entwickelt, die dazu beitragen und weiterhin beitragen, unseren Seniorinnen und Senioren, unseren Kranken und Hilfsbedürftigen Hand zu bieten und Aufmerksamkeit zu schenken, damit die Last der Einsamkeit und Einschränkung sie weniger drückt. All jenen, die diese Initiativen entwickelt und umgesetzt haben, gilt an dieser Stelle eine besondere Wertschätzung und Dank.

Wir wissen nicht, wie lange wir diese Notsituation ertragen müssen. Darum ermutige ich Sie alle, Ihre «Hauskirchen» hochzuhalten und dort ihre Glaubenspraxis zu pflegen. In den verschiedenen Medien gibt es ein reichhaltiges Angebot an Gottesdiensten und spirituellen Impulsen. Auch unsere Pfarrei und Seelsorgeeinheit bieten verschiedene Gebets- und Gemeinschaftsformen an. Konsultieren Sie dieses Angebot auf unserer Homepage.

Im Namen der Pfarreiverantwortlichen entbiete ich Ihnen die herzlichsten Segenswünsche.

Der Auferstandene Christus behüte Sie. *Diakon Pawel Górski*